

Wie schön leuchtet der Morgenstern /  
Voll Gnad vnd Warheit von dem HERRN /  
Die süsse Wurtzel Jesse?  
Du Sohn Daud / auß Jacobs Stamm /  
Mein König vnd mein Bräutigam /  
Hast mir mein Hertz besessen /  
Lieblich /  
freundlich /  
Schön vnd herrlich /  
Groß vnd ehrlich /  
Reich von Gaben /  
Hoch vnd sehr prächtig erhaben.

II.

Ey mein Perle / du werthe Kron /  
Wahr Gottes vnd Marien Sohn /  
Ein hochgeborner König /  
Mein Hertz heißt dich ein lilium,  
Dein süßes Euangelium,  
Jst lauter Milch vnd Honig /  
Ey mein  
Blümlein /  
Hosianna /  
Himmlisch Manna /  
Das wir essen /  
Deiner kan ich nicht vergessen.

III.

Geuß sehr tieff in mein Hertz hineyn /  
Du heller Jaspis vnd Rubin /  
Die Flamme deiner Liebe.  
Vnd erfreuw mich / daß ich doch bleib  
An deinem außerwehlten Leib  
Ein lebendige Rippe /  
Nach dir /  
ist mir /  
Gratiosa  
cœli rosa,  
Kranck vnd glümmet  
Mein Hertz / durch Liebe verwundet.

III.

Von Gott kompt mir ein Frewdenschein /  
Wenn du mit deinen Eugelein /  
Mich freundlich thust anblicken /  
O HERR Jesu mein trawtes Gut /  
Dein Wort / dein Geist / dein Leib vnd Blut /  
Mich innerlich erquicken.  
Nimm mich /  
freundlich /  
In dein Arme /  
Daß ich warme

Werd von Gnaden /  
Auff dein Wort komm ich geladen.

V.

HERR Gott Vatter / mein starcker Heldt /  
Du hast mich ewig / für der Welt /  
In deinem Sohn geliebet /  
Dein Sohn hat mich jhm selbst vertraut /  
Er ist mein Schatz / ich bin sein Braut /  
Sehr hoch in jhm erfreuwet.  
Eya /  
Eya /  
Himmlisch Leben /  
wirdt er geben  
Mir dort oben /  
Ewig soll mein Hertz jhn loben.

VI.

Zwingt die Sayten in Cythara.  
Vnd laßt die süsse Musica,  
Gantz frewdenreich erschallen:  
Daß ich möge mit Jesulein /  
Dem wunder schönen Bräutigam mein /  
In stäter Liebe wallen.  
Singet /  
springet /  
Jubilieret /  
triumphieret /  
Danckt dem HERREN /  
Groß ist der König der Ehren.

VII.

Wie bin ich doch so hertzlich fro /  
Daß mein Schatz ist das A vnd O /  
Der Anfang / vnd das Ende:  
Er wirdt mich doch zu seinem Preyß /  
Auffnemmen in das Paradeiß /  
Deß kloppf ich in die Hände.  
Amen /  
Amen /  
Komm du schone  
FrewdenKrone /  
Bleib du nicht lange /  
Deiner wart ich mit Verlangen.